Der Bürgermeister

Hilden

Hilden, den 28.04.2006
AZ.: III-51/Dr.Mü-He

WP 04-09 SV 51/126

Beschlussvorlage

öffentlich

Antrag der CDU-Fraktion vom 16.3.2006 - Konzept zur Prävention gegen die Gefahren des Chattens

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Jugendhilfeausschuss	14.06.2006			

Beschlussvorschlag:

"Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Umsetzung des Konzeptes zur Prävention gegen Gefahren des
Internets zu. Über die Bereitstellung der zusätzlichen Mittel ist im Rahmen der Haushaltsberatungen für das Jahr 2007 zu entscheiden.“

Finanzielle Auswirkungen	**Ja**
Haushaltstelle:	Bezeichnung:
Kosten Gesamtkosten: 3.793 € im Jahr 2006 Davon sind im Zuschussbudget der Psychologischen Beratungsstelle 2.693 € und im Zuschussbudget der Jugendförderung 1.100 € enthalten. Damit ist die Deckung für 2006 gegeben. Folgekosten für 2007 in Höhe von 5.170 € müssten in die Haushaltsplanung aufgenommen werden.	

Finanzierung:	Sichtvermerk Kämmerer

Erläuterungen und Begründungen:

Aufgrund der starken Resonanz in der Öffentlichkeit auf eine Veranstaltung der Präventionsstelle „Gewalt gegen Kinder“ über die Gefahren im Internet hat der Jugendhilfeausschuss auf Antrag der CDU-Fraktion am 16.3.2006 beschlossen, das Amt für Jugend, Schule und Sport zu beauftragen, eine Konzeption für ein umfassendes präventives Projekt in Bezug auf die Abwehr von Gefahren für Kinder und Jugendliche im Internet zu erstellen.

Diese Konzeption wird hiermit vorgelegt.

Günter Scheib